

The real Zelos Wilder

Von abgemeldet

Kapitel 4: Das Wiedersehen

Nun wieder aus Zelos seiner Perspektive

5. Kapitel „Das Wiedersehen“

Ich war nur noch einen Katzensprung von meinen Freunden entfernt. Mein Herz raste und ich holte alles raus was der Rhairad hergab.

Im Winter sah Altamira noch viel schöner aus. Natürlich bis auf die braungebrannten Damen die fehlten.

Der Schnee funkelte und glitzerte in allen Farben. In der Mitte stand ein riesiger Weihnachtsbaum und es herrschte eine heilige Stille.

Alle dem schenkte ich nur einen kleinen Teil meiner Aufmerksamkeit, denn ich wollte sie endlich sehen, mit ihnen reden. Aber als ich drinnen war, konnte ich weder Regal noch einen der Anderen finden. Ich beschloss zu fragen.

„Ähm... Sie sind doch der Manager dieses Hotels, oder? Wissen sie zufällig wo meine Kumpels sind? Ich mein den Präsidenten Regal Bryant und sein Gefolge?“

„Die sind gestern abgereist, mein Herr.“

„Ach so... Danke vielmals...“

So ein verdammter Mist! Wo sollten sie den hingegangen sein? Ich hatte wirklich keine Ahnung, also beschloss ich erst mal hier zu bleiben. Vermutlich waren sie irgendwo einen Schneemann bauen oder sind rodeln gegangen. Das würde ich Lloyd und Colette zutrauen.

Drei Stunden später...

Ich hörte ein ziemlich lautes Geräusch von draußen hereindröhnen. Daraufhin rannte ich so schnell ich konnte nach unten.

Als ich Lloyds Stimme hörte war ich überglücklich und legte noch einen Zahn zu.

„Hey Leute! Wie geht's?“, überfiel ich sie.

Alle bis auf Sheena sind fassungslos stehen geblieben. Sie rannte mir mit offenen Armen entgegen.

„Zelos... Dir geht es gut!“, sagte sie bevor sie mich in ihre Arme schloss.

„Sorry, dass ich es nicht zu eurer Fete geschafft habe. Ich hatte einen Zwischenfall. Aber egal, wie geht's Shenna-Maus? ^^“

„Ohh... Du hast dich nicht verändert, was? Aber was ist den passiert? Sebastian sagte das du 11 Uhr auf den Weg zu uns warst.“

Als ich ihnen die Story erzählt hatte, fing Sheena plötzlich an mich zu mustern.

„Und das sollen wir dir wirklich glauben? Du könntest genauso gut bei deinen Zuckerpüppchen gewesen sein!“

„Okay, ich weis, dass ich viel Scheiße in meinem Leben gebaut hab, aber ich war wirklich dort. Frag doch den Herr der Elfen, Brambard oder seine Verlobte Arisa, wenn du mir nicht glaubst!“

Daraufhin kam Regal ein paar Schritte vor und sagte: „Wir sollten erst mal reingehen. Es wird ziemlich kalt und was nützt es uns den, wenn einer krank wird? Außerdem glaube ich, dass Zelos dieses Mal nicht lügt. Den Sebastian sagte doch, dass jemand im Haus des Heils, in der Nähe der Latheon-Schlucht, einen Rhairad abstürzen gesehen hat. Deswegen war Sebastian doch völlig aus dem Häuschen. Und nur deswegen haben wir doch angefangen ihn zu suchen oder Sheena?“

„Ja, du hast Recht...“

Als wir drinnen ankamen setzten sich erst Mal alle hin und ein Bediensteter gab jedem von uns ein Handtuch und ein Fußbad zur Aufwärmung. Es herrschte Stille im Zimmer. Da ich aber selbst nicht wusste was ich sagen sollte, behielt ich das Schweigen bei. Doch Colette hielt die Ruhe nicht lange aus und fing an von dem Stereoanlage-Monster zu reden. Als ich dies hörte wusste ich, dass ich nicht von Nöten war. Sie hatten auch ohne mich mehr als genug Spaß. Natürlich lies ich es mir nicht anmerken und freute mich über ihre Erlebnisse.

Lloyd hörte dem Aufmerksam zu, bis er plötzlich das Wort ergriff: „Wir wollen Weihnachten nachfeiern und dieses mal mit DIR! Was hältst du davon?“

Ich war gerührt. „Nun ich habe nichts dagegen, ich würde mich auch sehr freuen, aber geht es den auch für alle in Ordnung?“

Hastig nickten alle und ich machte innerlich Luftsprünge. Wir beschlossen morgen Abend nachzufeiern, also am 27 Dezember. Alle waren so glücklich, deswegen wollte ich ihnen das mit dem Manaverbrauch erst im neuen Jahr sagen. Es würde schon nichts passieren.

Es bleibt spannend ^^